

Hinweise zur Probenahme und zum Probenversand

Eine unsachgerechte Probenahme und/oder Probenversand kann das Prüfergebnis verfälschen. Daher ist die Probenahme ein wichtiger Bestandteil akkreditierter Prüfverfahren. Sofern Sie die Probenahme im Rahmen der Eigenüberwachung selbst durchführen, beachten Sie bitte folgende Hinweise.

- Achten Sie auf Sauberkeit von Probenahmetensilien (Schaufeln, Bohrstöcke, Schöpföffel, Eimer) und auf einen sauberen Untergrund.
- Entnehmen Sie Teilproben aus verschiedenen Tiefen und achten dabei auf eine gleichmäßige Verteilung der Probelöcher. Entnehmen Sie kein Material von der Oberfläche, da diese keine repräsentative Feuchtigkeit aufweist. Die Hälfte der Proben sollte aus tieferen Schichten stammen. Die Anzahl der Probelöcher hängt von der Größe des zu untersuchenden Probevolumens ab. Bei einem Haufwerk von Bio-/Restabfall sollten beispielsweise an mindestens 8 Stellen Proben entnommen werden.
- Wenn möglich, Zerkleinern Sie die Mischprobe mit einem Häcksler/Schredder. Mischen Sie die (zerkleinerten) Proben in einem sauberen Gefäß oder auf einem besenreinen Untergrund gut durch und entnehmen der Mischung die notwendige Probenmenge, mind. 5 Liter, und füllen Sie diese in stabile Plastikbeutel oder fest verschließbare Kunststoffflaschen. Bitte verwenden Sie keine Glasgefäß (Bruchgefahr beim Transport) und befüllen Sie Gefäße zu maximal 75 %.
- Erforderliches Probenvolumen:

Probenmatrix	Biogasertragsanalyse nach VDI 4630 oder VDI 3475 oder Bestimmung des AT4 nach DepV
Rest-/Bioabfall fest, Material fein (0-20mm)	mind. 5 Liter
Rest-/Bioabfall fest, Material grob (> 20mm)	15 Liter
Rest-/Bioabfall fest, Material sehr grob (> 40mm)	30 Liter
Rest-/Bioabfall flüssig (Perkolate, Abwässer, Klärschlamm)	4 Liter

- Versehen Sie die Beutel/Gefäße mit einem Etikett, auf dem notiert ist:
 - Anlage / Material
 - Name und Nr. der Charge
- Bitte Versenden Sie die Probe mit dem Auftragsformular noch am selben Tag. Bei hohen Außentemperaturen empfiehlt es sich, den Versandkarton zusätzlich mit Kühlakkus zu versehen. Die einsetzenden Umsetzungsprozesse in der Probe könnten sonst zu Analysenwerten führen, die erheblich von den tatsächlichen Werten abweichen.
- Laboranschrift:
PLANCO-TEC GmbH
Kohlenstraße 8
37249 Neu-Eichenberg

PLANCO-TEC behält sich vor, die Bearbeitung bei unsachgerechtem oder mangelhaftem Probeingang zu verweigern.